



Der Hahn, die Henne und das Ei: das HennenGockelei

Von Bio-Legehennen kann durchaus gesagt werden, dass sie ein gutes Leben haben. Aber was passiert eigentlich mit den männlichen Küken in der Legehennenaufzucht?

Leider werden diese größtenteils als Eintags-Küken getötet, da diese natürlicherweise keine Eier legen und zudem zu wenig Fleisch ansetzen, um sie in die Mast zu geben.

Also was tun, wenn wir das nicht mehr unterstützen wollen?

Wir haben uns dazu entschlossen, mit einer Zweinutzungsrasse zu arbeiten. Dabei wurde eine Rasse ausgewählt, die beides kann: Eier und Fleisch. Alle Küken - egal ob männlich oder weiblich - werden aufgezogen. Das erfolgt natürlich auf Partnerbetrieben, die ebenfalls nach Bio-Richtlinien arbeiten!

Lassen Sie also Bert, den Bruder der Henne Berta nicht in Vergessenheit geraten und unterstützen Sie mit dem Mehrpreis bei Ihrem Eierkauf seine Aufzucht.